



CURIA EPISCOPALIS TIMISOARENSIS

Episcopia Romano-Catolică / Római Katolikus Püspökség / Bischöfliches Ordinariat

RO 300055 TIMIȘOARA – CETATE

str. Augustin Pacha nr. 4

Tel. 0040 256 490 081, 0040 256 433 054, Tel-Fax 0040 256 497 201,

secretar@gerhardus.ro

PRESSEMITTEILUNG

DAS BISCHÖFLICHE ORDINARIAT UND DESSEN BÜROS

1. Jugendprogramme

Laut Programm des Diözesanjugendzentrums des Bistums Temeswar werden in der nächsten Zeitspanne folgende Veranstaltungen stattfinden:

Mai 2026

16 Mai – Jugendfestival

Am Samstag, dem 16. Mai dieses Jahres, findet in Temeswar das Jugendfestival statt, eine Veranstaltung, die von der römisch-katholischen Diözese Temeswar über das Diözesanjugendzentrum gemeinsam mit dem Kolping-Verband Banat in Zusammenarbeit mit der Stadt Temeswar über das Projektzentrum organisiert wird. Erwartet werden junge Menschen aus der gesamten Diözese, insbesondere diejenigen, die in den letzten zwei Jahren das Sakrament der Firmung empfangen haben, sowie diejenigen, die in diesem Jahr gefirmt wurden oder werden. Das Programm des Festivals findet im Corneliu-Miklosi-Museum für öffentlichen Verkehr in Temeswar (Bulevardul Take Ionescu 83) statt. Das Programm lautet wie folgt:

Samstag, 16. Mai 2026

10.00 Uhr – Ankunft im Corneliu-Miklosi-Museum für öffentlichen Verkehr

10.30 Uhr – Begrüßungswort und Gebet zum Heiligen Geist

11.00 Uhr – Vortrag: *Steh auf!* – Arten der Abhängigkeit

13.00 Uhr – Mittagessen

13.45 Uhr – Konzert des ökumenischen Jugendchors „Harmonia Christi“

14.45 Uhr – Workshops: Hl. Beichte – auf Rumänisch mit S.E. Josef Csaba Pál, auf Ungarisch mit

Pfr. Zsolt Szilvágyi, Pastoralvikar

16.00 Uhr – Möglichkeit zur Beichte

16.30 Uhr – Heilige Jugendmesse.

17. Mai – Jugendmesse in der **Domkirche** zum hl. Georg, der römisch-katholischen Kathedrale von Temeswar, Beginn um 18:30 Uhr. Hauptzelebrant: S.E. Josef Csaba Pál, Diözesanbischof. Es wird der ökumenische Jugendchor „Harmonia Christi“ unter der Leitung von Prof. Iustin Călin singen.

Pastoralprogram im Kollegium „Vino și vezi“/ (Komm und Sieh!)

Veranstaltungsort: Salvatorianerkloster, Temeswar III. Elisabethstadt: Str. 1 Decembrie Nr. 1.

Mai 2026

- 11. Mai – Eucharistische Anbetung, um 20:00-21:00 Uhr

- 18. Mai – Film und Filmforum, um 20.00-21.30 Uhr

- 23. Mai – Start der *MISSION* - Freiwillige Tätigkeit in einem Obdachlosenzentrum

- 25. Mai – Heilige Messe für Studenten, 19:30–20:00 Uhr

- 25. Mai – Unterhaltungsabend (Spiele, Theater, Karaoke), 20:00–21:30 Uhr.

Pressebüro des Römisch-Katholischen Bistums Temeswar

Tel. 0256/221115, e-mail: mediatm@gerhardus.ro

N.B. Werte Redaktion! Falls das Material veröffentlicht werden sollte, bitte nehmen Sie keine inhaltlichen Änderungen im Text vor, die den Sinn und den Wortschatz der Nachricht beeinflussen könnten. Für eventuelle Unklarheiten und Nachfragen bezüglich des Inhalts oder der benutzten katholischen Terminologie stehen wir Ihnen unter Tel. 0256/497201 gerne zu Verfügung!

2. Begegnungen über die Synodalität in der Diözese Temeswar

- Am **7. Mai d.J.**, ab 10.00 Uhr, werden im Bischöflichen Ordinariat Gespräche zum Thema Synodalität mit den Mitgliedern des Diözesanpastoralrates abgehalten.
- Am **10. Mai d.J.**, ab 17.00 Uhr, finden im Diözesanjugendzentrum Gespräche zum Thema Synodalität mit der Teilnahme der Vertreter der kirchlichen Bewegungen der Diözese statt.
- Am **19. Mai 2026** um 18.00 Uhr findet im Diözesanjugendzentrum ein Treffen zum Thema Synodalität statt, an dem die Mitarbeiter des Diözesanbüros für Familienpastoral teilnehmen.
- Am **21. Mai 2026 um 10.00 Uhr** werden im Bischöflichen Ordinariat Gespräche zum Thema Synodalität mit den Mitarbeitern des Diözesanjugendzentrums geführt.
- Am **26. Mai 2026** um 18.00 Uhr findet in der Pfarrei Lugosch ein Treffen zum Thema Synodalität statt, an dem die Priester und Mitarbeiter der Pfarrei Lugosch sowie der umliegenden Pfarreien teilnehmen.
- Am **29. Mai 2026** um 18.00 Uhr wird im Diözesanjugendzentrum ein Treffen zum Thema Synodalität für Katechetten, Religionslehrer und Jugendgruppenleiter abgehalten.

3. Bibelkreis im Bischöflichen Ordinariat

Auf Initiative Seiner Exzellenz Josef Csaba Pál, Diözesanbischof, wurde ein Bibelkreis für junge Erwachsene im Bischöflichen Ordinariat gegründet. Das nächste Treffen des Kreises findet am **7. Mai 2026** um 19.00 Uhr statt.

4. Sitzung des Wirtschaftsausschusses

Am Freitag, dem **8. Mai 2026**, um 10.00 Uhr, trifft sich S. E. Josef Csaba Pál, Bischof von Temeswar, mit den Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses des Bischöflichen Ordinariats.

5. Ausbildungskurs für Erwachsene

Die nächsten Treffen der Teilnehmer des von der römisch-katholischen Diözese Temeswar organisierten Ausbildungskurses für Gläubige findet am **Freitag, den 8. Mai und den 22. Mai 2026** um 18.00 Uhr online über die Plattform Zoom statt. Der Kurs steht allen Erwachsenen offen, die in ihrem Glauben gestärkt werden wollen, die ihren Platz in der Gemeinschaft der Kirche besser finden wollen und die in dieser Gemeinschaft als Jünger Jesu leben, anderen dienen und sie zu Jesus führen wollen. Während der auf zwei Jahre angelegten Ausbildung werden die Teilnehmer ermutigt, sich zu entscheiden, in welchem Bereich sie einen konkreten Dienst in der Pfarrei oder Gemeinde übernehmen möchten, zum Beispiel als Lektor, Vorbeter, Akolyth oder in einem anderen Dienst.

6. Firmungen in der Diözese

- Am Samstag, dem **9. Mai 2026**, wird in der römisch-katholischen Kirche **Arad-Mikalaka** im Rahmen der um 10.45 Uhr beginnenden Heiligen Messe das Sakrament der Firmung jenen Jugendlichen gespendet, die sich unter der Leitung von Pfarrer László Balogh auf diesen Moment vorbereitet haben. Die Heilige Messe und die Spendung des Firmsakramentes werden von Msgr. Johann Dirschl, Generalvikar, zelebriert.
- Am Sonntag, dem **10. Mai d.J.**, wird in der Pfarrkirche **Temeswar IV. Josefstadt** im Rahmen der um 10.00 Uhr beginnenden Heiligen Messe das Sakrament der Firmung jenen Jugendlichen gespendet, die sich unter der Leitung von Pfarrer Zsolt Szilvágyni, Pastoralvikar, vorbereitet haben. Die Heilige Messe und die Spendung des Firmsakramentes werden von S. E. Josef Csaba Pál, Diözesanbischof, zelebriert.
- Am Sonntag, dem **10. Mai d.J.**, wird in der römisch-katholischen Kirche **Arad-Zentrum** im Rahmen der um 10.00 Uhr beginnenden Heiligen Messe das Sakrament der Firmung den vorbereiteten Jugendlichen gespendet. Die Heilige Messe und die Spendung des Firmsakramentes werden von Msgr. Johann Dirschl, Generalvikar, zelebriert.

Pressebüro des Römisch-Katholischen Bistums Temeswar

Tel. 0256/221115, e-mail: mediatm@gerhardus.ro

N.B. Werte Redaktion! Falls das Material veröffentlicht werden sollte, bitte nehmen Sie keine inhaltlichen Änderungen im Text vor, die den Sinn und den Wortschatz der Nachricht beeinflussen könnten. Für eventuelle Unklarheiten und Nachfragen bezüglich des Inhalts oder der benutzten katholischen Terminologie stehen wir Ihnen unter Tel. 0256/497201 gerne zu Verfügung!

- **Am Sonntag, dem 17. Mai 2026**, wird in der römisch-katholischen Kirche von **Neuarad** im Rahmen der um 10.00 Uhr beginnenden Heiligen Messe das Sakrament der Firmung gespendet. Die Jugendlichen haben sich unter der Leitung von Pfarrer Mates Dirschl auf diesen Moment vorbereitet. Die Heilige Messe und die Firmspendung werden von Msgr. Johann Dirschl, Generalvikar, zelebriert.
- **Am Samstag, dem 23. Mai 2026**, wird in der römisch-katholischen Kirche von **Dumbrăvița/Neusentesch** im Rahmen der um 11.00 Uhr beginnenden Heiligen Messe das Sakrament der Firmung gespendet. Die Jugendlichen wurden unter der Leitung von Pfarrer Lajos Máthé vorbereitet. Die Heilige Messe und die Firmspendung werden von S. E. Josef Csaba Pál, Diözesanbischof, gefeiert. Um 10.00 Uhr trifft sich der Bischof mit den Firmlingen.
- **Am Samstag, dem 30. Mai 2026**, wird in der römisch-katholischen Kirche von **Orschowa** im Rahmen der um 11.00 Uhr beginnenden Heiligen Messe das Sakrament der Firmung gespendet. Die Jugendlichen haben sich unter der Leitung von Pfarrer Dr. Davor Lucacela vorbereitet. Die Heilige Messe und die Firmspendung werden von S. E. Josef Csaba Pál, Diözesanbischof, zelebriert.
- Am Sonntag, dem **31. Mai d.J.**, wird um 11.00 Uhr in der St.-Josef-Kirche in **Temeswar-Fratelia** S.E. Josef Csaba Pál, Diözesanbischof, das Sakrament der Firmung den Kandidaten aus Fratelia spenden. Um 9.30 Uhr trifft sich der Bischof mit den Firmlingen.

7. Frühjahrssitzung der Römisch-Katholischen Bischofskonferenz Rumäniens

Vom **11. bis 13. Mai 2026** wird die Römisch-Katholische Erzdiözese Karsburg/Alba Iulia das Frühjahrstreffen der Katholischen Bischofskonferenz Rumäniens ausrichten. An der Sitzung nimmt auch S. E. Josef Csaba Pál, Diözesanbischof, teil.

8. Hochfest Christi Himmelfahrt

Am Donnerstag, dem **14. Mai 2026**, feiert die Römisch-Katholische Kirche das Hochfest der Aufnahme Christi in den Himmel (Christi Himmelfahrt).

9. Novenne zum Hl. Geist

Zwischen dem **15.-23. Mai 2026** wird die *Novenne zum Hl. Geist* in den Pfarreien der Diözese Temeswar gehalten.

10. Besuch des Vertreters der Renovabis-Stiftung in der Diözese Temeswar

Vom **15. bis 17. Mai 2026** wird Herr Joachim Sauer, Vertreter der „Renovabis“-Stiftung – der karitativen Organisation der Katholiken in Deutschland zur Unterstützung der Gemeinschaften in Mittel- und Osteuropa – Gast der Römisch-Katholischen Diözese Temeswar sein.

Bei dieser Gelegenheit wird sich Herr Joachim Sauer mit S. E. Iosif Csaba Pál, Bischof von Temeswar, sowie mit Vertretern der Diözese treffen. Anschließend besucht er jene Einrichtungen sowie soziale und karitative Zentren, deren Tätigkeit von der „Renovabis“-Stiftung finanziell unterstützt wurde oder weiterhin unterstützt wird.

11. Orzydorfer Treffen in Schwabach

Die Heimatortsgemeinschaft (HOG) Orzydorf ladet heuer, am **16. Mai 2026** in **Schwabach** zum **Orzydorfer Treffen** ein. Anlaß des Treffens ist auch die 240.(+1) Jahrfeier der Gründung der Ortschaft. Zu diesem Anlaß sind u.a. auch Pfarrer Piri Radulov (Vinga u. Orzydorf) und Dr. Claudiu Călin zum Treffen eingeladen. Am 16. Mai um 14.00 Uhr wird in Markgrafensaal in Schwabach eine Hl. Messe mit Domkapitular i.R. Alois Ehrl und Pfr. Piri Radulov zelebriert. Die HOG nutzt die Gelegenheit persönlich dafür zu danken, dass Pfr. Radulov sich mit großem Engagement um den Zustand des Orzydorfer Friedhofs und der Kirche kümmert. Die Heimatortsgemeinschaft Orzydorf unterstützt diese Arbeiten sehr gerne finanziell, da die HOG in der Kirche darin den besten Partner für die Pflege und den Erhalt unserer Kirche und des Friedhofs sehen.

Pressebüro des Römisch-Katholischen Bistums Temeswar

Tel. 0256/221115, e-mail: mediatm@gerhardus.ro

N.B. Werte Redaktion! Falls das Material veröffentlicht werden sollte, bitte nehmen Sie keine inhaltlichen Änderungen im Text vor, die den Sinn und den Wortschatz der Nachricht beeinflussen könnten. Für eventuelle Unklarheiten und Nachfragen bezüglich des Inhalts oder der benutzten katholischen Terminologie stehen wir Ihnen unter Tel. 0256/497201 gerne zu Verfügung!

12. Regionaltreffen der Fokolar-Bewegung

Am Sonntag, dem **17. Mai 2026**, zwischen 14.00 und 18.00 Uhr, treffen sich die Mitglieder der Fokolar-Bewegung im Saal des Diözesanjugendzentrums. An der Veranstaltung nimmt auch S. E. Josef Csaba Pál, Diözesanbischof, teil.

13. Treffen in Maria Radna

Am Montag, dem **18. Mai 2026**, zwischen 10.00 und 15.00 Uhr, findet in **Maria Radna** das Treffen der Priester aus den Diözesen Szeged-Csanád, Zrenjanin/Großbetschkerek und Temeswar statt. Dieses Treffen gehört zu den Programmen der geistlichen Vorbereitung auf das 1000-jährige Jubiläum der Gründung des Bistums Tschanad im Jahr 1030. Dieses Jubiläum wird im Jahr 2030 gemeinsam von den drei Diözesen gefeiert, die sich als Nachfolgerinnen des historischen Bistums Tschanad verstehen.

14. Heimattage der Banater Schwaben in Ulm am Pfingstfest

Am **23. und 24. Mai 2026** – am *Pfingstfest* – finden traditionell, jedes zweite Jahr, die **Heimattage der Banater Schwaben in Ulm**. Der Heimattag, der heuer unter dem Motto: „Heimat im Herzen – Zukunft prägen“, verbindet dabei bewährte Programmpunkte mit neuen Angeboten und rückt Ulm einmal mehr in den Mittelpunkt des banatschwäbischen Gemeinschaftslebens. Den Auftakt macht am Pfingstamstag das Donauschwäbische Zentralmuseum, das ab 10 Uhr kostenlose Führungen durch die Dauerausstellung und die Donau-Ausstellung anbietet. Am Nachmittag treten gegenüber dem Ulmer Rathaus Trachtengruppen der Deutschen Banater Jugend und Trachtengruppen sowie Jugendgruppen des Demokratischen Forums der Deutschen im Banat auf: In diesem Jahr ist die Banat-Ja-Gruppe aus Neuarad dabei. Begleitet wird das Programm vom Original Banater Echo unter der Leitung von Manuel Ries. Anschließend empfängt Ulms Oberbürgermeister Martin Ansbacher Vertreter der Landsmannschaft und der Jugendgruppen im Rathaus, bevor der Festzug zum Auswandererdenkmal am Donauschwäbenufer zieht und dort ein Kranz niedergelegt wird. Um 19 Uhr lädt die Gruppe „Lustige Schwaben“ zu einem „Schwowische Owed“ ins Donauschwäbische Museum ein, während im Edwin-Scharff-Haus in Neu-Ulm ein europäischer Jugendbegegnungsabend geplant ist. Am Pfingstsonntag findet das große Treffen in der Donauhalle statt. Vor dem Gebäude spielt die Original Donauschwäbische Blaskapelle Reutlingen unter Johann Frühwald, im Foyer wird eine Ausstellung zu 75 Jahren seit der Deportation in den Bărăgan eröffnet, die von Dr. Swantje Volkmann und Walter Tonța gestaltet wurde. Zu den Gästen zählt auch Silviu Sarafolean, Vorsitzender des Verbandes der ehemaligen Bărăgan-Deportierten aus Temeswar. Um 10 Uhr beginnt die Pfingstmesse mit Heimatpfarrer Paul Kollar als Hauptzelebrant, Pfr. Ioan Cădărean (Lippa-Neudorf) weitere banatschwäbische Priester konzelebrieren. Das Hochamt wird musikalisch von der Original Donauschwäbischen Blaskapelle Reutlingen begleitet, Fahnenabordnungen und Trachtenpaare ziehen feierlich ein. Im Anschluss folgen Grußworte und Ansprachen aus Politik und Gesellschaft. Aus dem Banat, seitens des Bistums Temeswar, beteiligen sich Pfr. Ioan Cădărean (Lippa-Neudorf) und Diözesanarchivar Dr. Claudiu Călin, so auch der neugewählte Vorsitzende des Demokratischen Forums der Deutschen im Banat, Benjamin Neurohr an den Heimattagen in Ulm. Am Nachmittag bietet der Heimattag in Halle und Nebenräumen ein kulturell dichtes Programm: Dr. Hertha Schwarz spricht über die Entstehung der Namen deutscher Siedlungen im Banat im 18. Jahrhundert, die AG Tracht präsentiert ihr neues Buch zu den Frauensonntagstrachten der Banater Schwaben, und Dr. Hildegard Zappel stellt ihr Kochbuch „Banater Lieblingsgerichte“ vor. Auch die Literatur kommt nicht zu kurz: Katharina Kilzer stellt auf dem „grünen Sofa“ die aus Glogowatz stammende junge Schriftstellerin Betty Boras vor, die aus ihrem Debütroman lesen wird. Auf der Bühne zeigen die Jugendgruppen Volkstänze, für Tanzmusik sorgen die Weinbergmusikanten unter Gerhard Wetzler; ab 18 Uhr spielt „Akustik 3“ unter Hans Pfleger zum Tanz auf. Ergänzt wird das

Pressebüro des Römisch-Katholischen Bistums Temeswar

Tel. 0256/221115, e-mail: mediatm@gerhardus.ro

N.B. Werte Redaktion! Falls das Material veröffentlicht werden sollte, bitte nehmen Sie keine inhaltlichen Änderungen im Text vor, die den Sinn und den Wortschatz der Nachricht beeinflussen könnten. Für eventuelle Unklarheiten und Nachfragen bezüglich des Inhalts oder der benutzten katholischen Terminologie stehen wir Ihnen unter Tel. 0256/497201 gerne zu Verfügung!

Heimattag-Geschehen durch Informationsstände von Vereinen, Institutionen und Verlagen sowie durch ein breites gastronomisches Angebot. Die Landsmannschaft der Banater Schwaben lädt alle Besucherinnen und Besucher herzlich ein, die Feiertage in Ulm als Fest der Begegnung, der Erinnerung und der gelebten Gemeinschaft zu verbringen, so der Bundesvorstand.

ERZDEKANAT AN DER TEMESCH

1. Volksuni Temeswar – zwei Begegnungen

Die Temeswarer Volksuni, eine traditionsreiche Institution die seit Jahrzehnte im Rahmen des Nikolaus-Lenau-Lyzeums und später des Demokratischen Forums der Deutschen in Temeswar funktioniert, meldet folgende Vorträge an:

- **11. Mai 2026**, 15.00 Uhr – Domkirche Hl. Georg: Besichtigung der Ausstellung „Millennium Csanadiense 1030-2030“ mit den Mitgliedern der Volksuni Temeswar. Führung von Dr. Claudiu Călin, Diözesanarchivar

Am Sonntag, dem **10. Mai 2026** unternehmen die Mitglieder der Volksuni eine Wallfahrt nach Maria-Radna und besuchen anschließend Domherr emeritus Andreas Reinholz.

2. Benefizkonzert in der Kirche von Temeswar-Elisabethstadt

Am **8. Mai 2026** um 19.00 Uhr findet in der römisch-katholischen Kirche Temeswar III. **Elisabethstadt** ein Benefizkonzert statt. Auftreten werden der römisch-katholische Kinderchor *AmeRu*, das *Nuevo-Quartett*, die Chorgruppe *Laudate Dominum* der Römisch-Katholischen Pfarrei Temeswar IV. Josefstadt sowie die Gruppe *Social Chords*.

3. Außerordentliches Symphoniekonzert in der Pfarrkirche von Neusentesch/ Dumbrăvița

Am **9. Mai d.J.** findet um 18.00 Uhr in der römisch-katholischen Kirche von Neusentesch/ Dumbrăvița ein außerordentliches Frühlings-Symphoniekonzert statt. Dirigent: Enrico Cannata
Spezialgäste: Ariana Trimbițaș – Klavier; Mihai Alexandru Pelici Drăghicescu – Violine
Solisten: Violeta Oșorhean – Violine; Gianluca Vanzelli; Dumitru Palagniu – Piccolo.

4. Dekanatssitzungen im Erzdekanat

- Am Dienstag, dem **12. Mai 2026**, findet ab 10.00 Uhr die Sitzung der Priester aus den Dekanaten Temeswar und Delta statt, organisiert von der römisch-katholischen Pfarrei Neusentesch. Das Treffen beginnt mit der Heiligen Messe in der örtlichen Kirche.

- Am Mittwoch, dem **13. Mai 2026**, um 10.00 Uhr, findet die Sitzung der Priester des Dekanats Tschanad statt, organisiert von der örtlichen römisch-katholischen Pfarrei. Das Treffen beginnt mit der Heiligen Messe in der Kirche; Hauptzelebrant ist Domherr Adalbert Jäger, Dechant und Pfarrer von Temeswar VI Fratelia. Den Vortrag hält Pfarrer Tamás Bene, der Ortspfarrer.

5. Nachrichten aus der Pfarrei Temeswar VI Fratelia

– Am Sonntag, dem **10. Mai 2026**, werden während der um 12.00 Uhr beginnenden Heiligen Messe die Erstkommunionkandidaten vorgestellt.

– Am Freitag, dem **15. Mai 2026**, findet nach der um 18.00 Uhr gefeierten Heiligen Messe im Mehrzwecksaal der Pfarrei ein Treffen der freiwilligen Helfer statt. Thema: Vorbereitung der Erstkommunion und der Firmung in Fratelia.

– Am Sonntag, dem **17. Mai 2026**, wird um 12.00 Uhr in Fratelia die Heilige Messe mit der Feier der Ersten Heiligen Kommunion zelebriert. Am selben Tag um 17.00 Uhr feiert Pfarrer Adalbert Jäger in der Kirche St. Johannes Nepomuk in Perjamosch das Patroziniumshochamt und hält auf Einladung von Diakon Mihai Kiss, dem Leiter der Pfarrei Perjamosch, auch die Predigt.

Pressebüro des Römisch-Katholischen Bistums Temeswar

Tel. 0256/221115, e-mail: mediatm@gerhardus.ro

N.B. Werte Redaktion! Falls das Material veröffentlicht werden sollte, bitte nehmen Sie keine inhaltlichen Änderungen im Text vor, die den Sinn und den Wortschatz der Nachricht beeinflussen könnten. Für eventuelle Unklarheiten und Nachfragen bezüglich des Inhalts oder der benutzten katholischen Terminologie stehen wir Ihnen unter Tel. 0256/497201 gerne zu Verfügung!

- Am Mittwoch, dem **20. Mai d.J.**, findet nach der um 18.00 Uhr gefeierten Heiligen Messe im Mehrzwecksaal der Pfarrei ein Bibelkreis statt.
- Am Donnerstag, dem **21. Mai 2026**, wird nach der um 18.00 Uhr gefeierten Heiligen Messe in der Pfarrkirche die Anbetung des Allerheiligsten Sakraments gehalten.

6. Kirchweihfeste im Erzdekanat

- Am Sonntag, dem **17. Mai 2026** findet das Kirchweihfest der römisch-katholischen Kirche in **Perjamosch** statt, deren Schutzpatron der hl. Johannes Nepomuk ist. Die Heilige Messe beginnt um 17.00 Uhr, anschließend folgt eine brüderliche Agape.
- Am Sonntag, dem **31. Mai 2026** feiert die Pfarrkirche in **Tschakowa** ihr Kirchweihfest, das der Allerheiligsten Dreifaltigkeit geweiht ist, sowie das **145-jährige Jubiläum** der Errichtung des Gotteshauses. Das feierliche Hochamt wird um 11.30 Uhr zelebriert. Nach der Festmesse findet im Kirchhof eine Agape statt.

7. Konzert zum Abschluß des Magisterstudiums in der Kathedrale von Szeged

Am **19. Mai 2026** um 13.00 Uhr findet in der römisch-katholischen Kathedrale von Szeged das **Konzert zum Abschluß des Magisterstudiums** von Herrn Krisztián Kelemen, Organist der Römisch-Katholischen Pfarrkirche Temeswar III. Elisabethstadt, statt.

8. Vorbereitungsseminare für das Sakrament der Ehe: In der Pfarrei **Temeswar III Elisabethstadt** finden Vorbereitungsseminare für das Sakrament der Ehe statt. Koordinator: **P. Nikola Lauš SDS**, Kaplan, Psychologe. Das Programm findet zwischen 10.00 und 18.00 Uhr an folgenden Terminen statt: **6. Juni, 4. Juli, 8. August, 5. September, 3. Oktober, 7. November.**

ERZDEKANAT AN DER MAROSCH

1. Kirchweih in Glogowatz

Am Samstag, den **16. Mai 2026**, feiert die Gemeinde Glogowatz/Vladimirescu das Kirchweihfest der Ortskirche, die zu Ehren des Heiligen Johannes Nepomuk geweiht wurde. Die Heilige Messe beginnt um 11.00 Uhr, gefolgt vom Trachtenumzug. Um 16.30 Uhr gibt es ein Kulturprogramm und um 20.00 Uhr einen Ball. Heuer feiert man auch **870 Jahre seit dem Baubeginn (in 1156) der Propsteikirche des hl. Martin von Tours in Orod**, dem heutigen Glogowatz/Vladimirescu im Kreis Arad, in Anwesenheit von König Andreas II. und Königin Jolande de Courtenay. Die Überreste der Propstei befinden sich hinter der heutigen Pfarrkirche und können von den Touristen frei besichtigt werden.

2. Dekanatssitzungen im Erzdekanat

- Am Mittwoch, dem **13. Mai 2026**, um 10.00 Uhr, findet die Sitzung der Priester des Dekanats Arad statt, organisiert von der römisch-katholischen Pfarrei **Arad-Innere Stadt Sf. Antonius**. Das Treffen beginnt mit der Heiligen Messe in der Kirche.

ERZDEKANAT BANATER BERGLAND

1. Dekanatssitzung in Herkulesbad

- Am Donnerstag, dem **7. Mai 2026**, findet ab 10.00 Uhr die Sitzung der Priester des Dekanats Severin statt, organisiert von der Römisch-Katholischen Pfarrei Herkulesbad. Das Treffen beginnt mit der Heiligen Messe in der örtlichen Kirche.

Temeswar, am 6. Mai 2026.

Pressebüro des Römisch-Katholischen Bistums Temeswar

Tel. 0256/221115, e-mail: mediatm@gerhardus.ro

N.B. Werte Redaktion! Falls das Material veröffentlicht werden sollte, bitte nehmen Sie keine inhaltlichen Änderungen im Text vor, die den Sinn und den Wortschatz der Nachricht beeinflussen könnten. Für eventuelle Unklarheiten und Nachfragen bezüglich des Inhalts oder der benutzten katholischen Terminologie stehen wir Ihnen unter Tel. 0256/497201 gerne zu Verfügung!